



MITTAGSPAUSE Es gab vor dem Affenhaus selbst gemachte Sandwichs und Knabberzeugs aus dem Rucksack. SANDRA KYBURZ



GEDÄCHTNISSTÜTZE Was könnte man noch fragen?

Wie viele Tiere gibt es eigentlich im Zolli?

Zofingen/Basel 25 Schüler einer 4. Klasse machten sich auf die Suche nach Antworten

Die Zofinger Klasse von Annette Hottiger besuchte im Rahmen des «Zeitung4You»-Projektes am Donnerstag den Zoo in Basel.

SANDRA KYBURZ
Mit Schreibblock, Schreibzeug und vielen Fragen bewaffnet, stürzten sich die Kinder in den Alltag eines Journalisten. An-



nette Hottiger und ihre Schüler hatten sich im Vorfeld vorgenommen, Interviews mit zwei verschiedenen Tierwärtern zu führen und die Besucher im Zoo nach ihren Beweggründen, den Zoo zu besuchen, zu interviewen. Da die Klasse aus 25 Kindern besteht, wurde sie in zwei verschiedene Gruppen unterteilt.

Die erste Gruppe konnte um 10 Uhr mit dem Tierwärter des Vivariums (Amphibien, Reptilien und Fische) ein Interview führen. Geduldig stand dieser fast dreiviertel Stunden lang Red und Antwort. Rolf Glatz, der Wärter, machte auch nicht halt davor, den Kindern von seinem kleinen Missgeschick zu erzählen. Die Vivarium-Gruppe wird sich bestimmt in ihrem «Zeitung4You»-Bericht

daran erinnern, denn die Stifte huschten wie der Wind über die Notizblöcke, als der Wärter mit einem Lachen im Gesicht seine allzu sommerliche Kleidung erklärte.

Erst am Nachmittag, nachdem alle ihr Mittagessen aus dem Rucksack genossen hatten, konnte die zweite Gruppe ihr Interview mit dem Elefantenwärter Thomas Ruby halten. Auch er gab den Kindern geduldig Antwort, rechnete vor, wie viel ein Elefant pro Tag frisst, oder erklärte, warum man Elefanten schlecht operieren kann.

Zwischendurch konnten die Viertklässler frei im Zolli umherstreifen und die Vielfalt des Tiergartens geniessen. Zudem machten sie sich auch die Mühe, die anderen Zoobesucher zu interviewen.

Ob sie interessante Antworten zu ihren Fragen erhalten haben und wie viele Tiere es tatsächlich im Zoo Basel gibt, kann man demnächst in dieser Zeitung lesen.



WIRKLICH? Die Blicke der Jung-Journalisten sind kritisch; ist das wirklich alles wahr, was ihnen erzählt wird?



GEFIEDERPFLGE Der Pelikan putzt sich noch heraus, der Pinguin ist schon in seinem «Sonntagsanzug».



BEOBSACHTUNGEN Was sich wohl im Gehege darunter befindet?



NOTIZEN Das Geländer der Vivarium-Brücke dient auch als Schreibunterlage.



BUNTER KERL Frösche konnten die Kinder im Vivarium besichtigen.



ELEFANTEN Stehen den ganzen Tag.